

Abdichtungssystem für den Innenbereich

PCI Lastogum[®]-Dichtset

unter Keramikbelägen in Bad und Dusche



Einfachste Anwendung - beste Ergebnisse

Anwendungsbereiche

- Anwendungsbereiche: innen, Boden, Wand

Produkteigenschaften

- Im Roll-, Streich- oder Spachtelverfahren verarbeitbare, lösemittelfreie, flüssige Flächenabdichtung inkl. dazugehöriger Grundierung und Dichtmanschetten/Dichtband für Feucht- und Nassräume.
- Für Nassbereiche mit nichtdrückendem Wasser im Wohnbau, z. B. Bad, Dusche, Küche etc.
- Einsetzbar für Wassereinwirkungsklasse WO-I, W1-I, W2-I (Wand) gemäß DIN 18534.
- Auf feuchtigkeitsempfindlichen Untergründen, auf mineralischen saugenden Untergründen.
- Wasserdicht, verformbar, rissüberbrückend.
- Gebrauchsfertig, alle relevanten Einzelkomponenten im Set enthalten.

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Lieferform

Verpackung	Art.-Nr./EAN-Prüfz	zus. Hinweis
1-Stück-Set	2448/5	• 1 Liter PCI Gisogrund [®] All-in-One • 4 kg PCI Lastogum [®] Dicht • 2 Stück PCI Pecitape [®] 10 x 10 • 5 Meter PCI Pecitape [®] 120 • 2 Stück PCI Pecitape [®] 90° I • 1 kleiner Flächenroller • 1 Verarbeitungsprospekt

Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungstemperatur	ca. + 5 °C bis + 25 °C (Untergrundtemperatur)
Ablüftezeit	
nach 1. Anstrich	ca. 1 Stunde
nach 2. Anstrich	ca. 1 bis 2 Stunden (anschließend mit Fliesen belegbar)

Verarbeitung

Das PCI Lastogum®-Dichtset entspricht dem heutigen Stand der Technik und hat sich in der Praxis bestens bewährt. Um die Funktionssicherheit des Systems, welches durch ein Prüfzeugnis der TU München bestätigt wurde, zu gewährleisten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1 Grundieren.

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber und frei von Ölen, Fetten sowie sonstigen Rückständen sein. Die Oberfläche darf keine Nester, klaffenden Risse oder Grate enthalten. Untergründe und Gipskartonplatten mit PCI Gisogrund®All-in-One grundieren. Grundierung trocknen lassen.

2 Eck- und Anschlussfugen, sowie Rohrdurchführungen abdichten.



1. Grundierung PCI Gisogrund All-in-One flächendeckend auftragen.



2a. Vor dem Ausführen der Wand-Bodenanschlüsse ausreichend viel Abdichtungsmaterial PCI Lastogum Dicht auftragen.



2b. Eck- und Anschlussfugen abdichten. Nachfolgend das Dichtband PCI Pecitape mit leichtem Druck in das noch frische PCI Lastogum Dicht einbetten. Innenecken einlegen.

PCI Lastogum®-Dichtset

3 PCI Lastogum® Dicht in zwei Arbeitsgängen auftragen.

PCI Lastogum® Dicht mit dem Flächenroller satt und fehlstellenfrei auf den Untergrund auftragen. Vorgang nach ca. 1 Stunde Ablüfzeit wiederholen.

4 Fliesen verlegen.

Nach mindestens zwei Stunden Ablüfzeit der zweiten Abdichtungsschicht können Fliesen und Platten mit PCI Flexkleber auf die durchgetrocknete PCI Lastogum®-Dichtschicht verlegt werden. Hierzu mit der glatten Seite einer Stahlkelle eine dünne Kontaktschicht auf den Untergrund auftragen und mit einer Zahnkelle auf die Kontaktschicht soviel Mörtel aufkämmen, wie innerhalb der klebeffenen Zeit Fliesen verlegt werden können.

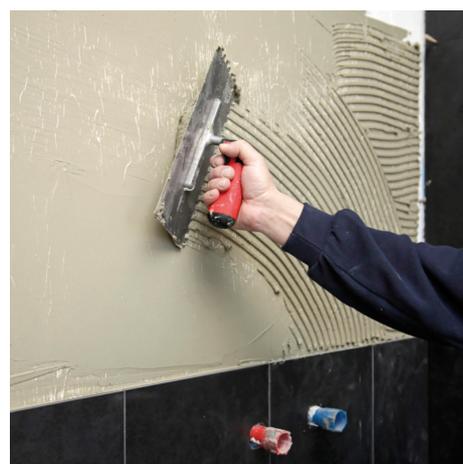
Keramische Fliesen oder Platten mit leicht schiebender Bewegung im Kleberbett einlegen und ausrichten.



2c. Auch zum Abdichten der Wasserzuleitungen mit der Dichtmanschette PCI Pecitape 10 x 10 wird zunächst ausreichend viel Abdichtungsmaterial PCI Lastogum Dicht vorgelegt. 2d. PCI Pecitape 10 x 10 über den aus der Wand herausstehenden Rohrschluss stülpen und mit PCI Lastogum verkleben.



3. PCI Lastogum Dicht in zwei Arbeitsgängen dann flächendeckend auftragen.



4. Fliesen verlegen.

5 Verfugen.

PCI Nanofug® mit einer Fugscheibe in die Fugen einbringen. Eventuell ein zweites Mal nachfugen. Nach ausreichendem Anziehen (Fingerprobe) mit einem leicht feuchten Schwamm oder Schwammbrett waschen und abreinigen.

6 Eck-, Anschluss- und Bewegungsfugen elastisch schließen.

Fugen und Haftflächen reinigen. Selbsthaftenden Silikon-Dichtstoff unter Flankenandruck in die Fugen einspritzen. Die Dichtmasse mit einem Glättmittel benetzen und dann mit einem geeigneten Werkzeug abziehen und glätten.



5. Verfugen.



6. Eck-, Anschluss- und Bewegungsfugen elastisch schließen.

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49 (8 21) 59 01-171

www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg
Postfach 102247 · 86012 Augsburg
Tel.: +49 (8 21) 59 01-0

www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich

Dresdner Straße 87/A2/Top 3 · 1200 Wien
Tel.: +43 50610 5000

www.pci.at

Sika Schweiz AG - VE PCI

Tüffenwies 16 · 8048 Zürich
Tel. +41 (58) 436 21 21

www.pci.ch

Ausgabe 11/24

Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden

Sie immer aktuell im Internet unter www.pci-augsburg.de

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.